

RALMO[®] - DÄMM Winterschaum B2

Bis zu -10 °C einsetzbar

Produktbeschreibung:

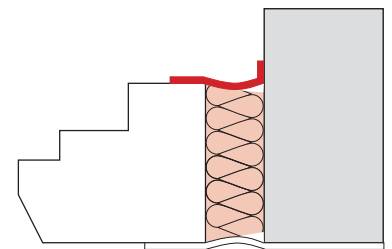
RALMO[®]-DÄMM Winterschaum B2 ist ein gebrauchsfertiger, einkomponentiger, selbstexpandierender Polyurethan-hartschaum für Tieftemperaturen mit sehr guter Wärmedämmung.

Produkteigenschaften:

- auch bei -10 °C Haftflächentemperatur zu verarbeiten
- hervorragende Montageeigenschaften, da durch die Dosierpistole exakt und sparsam zu dosieren
- hervorragende Formstabilität d. h. kein Volumenschwund und nur geringe Nachdehnung, sobald die Aushärtung abgeschlossen ist
- ausgezeichnete Haftung auf fast allen Bauuntergründen (außer PE, PP, PTFE und Silicone)
- höhere Schall- und Wärmedämmung als Mineralwolle, Kork und Fiberglas
- schnelle Durchhärtung
- lösemittelfrei
- beständig gegen eine Vielzahl von Lösemitteln, Farben, Chemikalien, Öl und Benzin
- alterungsbeständig, unverrottbar, schimmel- und fäulnisbeständig, aber nicht UV-beständig
- wasserfest, aber nicht wasserdicht, d. h. nicht geeignet zum dauerhaften Einsatz unter Wasser
- kann nach Aushärtung überputzt, -strichen und -klebt werden
- kostenloses, einfaches und vollständiges Recycling dank dem PDR-System

Anwendungen:

- Ausschäumen von Hohlräumen, z. B. Mauerdurchbrüchen, Dachausbauten, Rohrdurchführungen, Rollladenkästen etc.
- Dämmen und Isolieren von Fenster- und Türrahmen sowie Fensterbänken
- Ausschäumen von diversen Hohlräumen im Apparate- und Metallbau sowie in der Elektroinstallation
- Dämmen und Isolieren im Kühlwagen- und Kühlraumbau



Systemdämmstoff für die Fenstermontage in Verbindung mit:

- **RALMO[®]-Fensterfolien**
- **RALMO[®]-Dichtstoffen**
- **RALMO[®]-FBA complete**

Art. Nr.	Bezeichnung
6-1-4-75	RALMO [®] -DÄMM Winterschaum B2, 750 ml Dose – VE = 12 Dosen

Technische Daten: RALMO®-DÄMM Winterschaum B2

Eigenschaften	Klassifizierung
Basis	Polyurethan
Konsistenz	Standfester Schaum (sackt nicht ab)
Rohdichte (DIN EN ISO 845)	ca. 22 kg/m ³
Aushärtungssystem	Aushärtung durch Luftfeuchtigkeit bei Raumtemperatur
Aushärtungsgeschwindigkeit (*)	ca. 30 Minuten – 30 mm Schaumstrang
Klebfreiheit der Oberfläche (*)	ca. 8 Minuten – 30 mm Schaumstrang
Schneidbar (*)	ca. 40 Minuten – 30 mm Schaumstrang
Entspreizbar (*)	ca. 2 Stunden – 30 mm Schaumstrang
Voll belastbar (*)	ca. 12 Stunden – 30 mm Schaumstrang
Schaumausbeute (*)	bis zu 45 L pro 750 ml Gebinde
Expansion	gering
Porenstruktur	ca. 70 – 80 % geschlossene Poren
Scherfestigkeit (ISO 1922)	0,14 N/mm ²
Biegefestigkeit (DIN 53423)	0,7 N/mm ²
Druckspannung bei 10 % Stauchung (DIN EN ISO 844)	0,3 N/mm ²
Bruchdehnung (DIN 53571)	ca. 10 %
Wasseraufnahme (EN 1609)	1 Vol. %
Wasserdampfdurchlässigkeit (DIN EN ISO 12572)	Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu = 32$
Wärmeleitfähigkeit (DIN 52612)	0,035 W/(m·K)
Luftdurchlässigkeit im Neuzustand (DIN 18542-angelehnt)	$a < 0,1 \text{ m}^3 / [\text{h} \cdot \text{m} \cdot (\text{daPa})^{2/3}]$
Temperaturbeständigkeit	–40 °C bis +90 °C +120 °C (bis max. 1 Std.)
Baustoffklasse (DIN 4102 Teil 1)	B2 (normal entflammbar)

(*) Gemessen bei 20 °C/50 % rel. LF. Diese Werte können durch Umgebungsfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren.

Verarbeitung:

Vor Arbeitsbeginn angrenzende Flächen zum Arbeitsbereich vor Verschmutzung schützen.

Verformbare Bauteile, z. B. Fensterbänke oder Türzargen ausreichend fest fixieren. Dose fest auf das Pistolengewinde aufschrauben und Dose mit der Pistole nach unten ca. 20 x kräftig schütteln, damit sich der Doseninhalt gut vermischt und die Schaumqualität optimiert wird. Mit Stellschraube der Pistole den Schaumstrang einstellen und dann den Schaum mittels Drücker gleichmäßig ausschäumen. Bei längeren Unterbrechungen ist das Schütteln zu wiederholen. Fugen bzw. Hohlräume nur zu ca. 2/3 ausschäumen, da der Schaum noch aufgeht. Größere Hohlräume in mehreren Schichten von max. 40 mm Dicke ausschäumen. Hierbei zwischenfeuchten und vor der nächsten Schicht ca. 5 Minuten warten.

Entleerte Dosen sofort von der Pistole schrauben, durch eine neue Dose ersetzen, schütteln und eine kleine Menge Schaum ausschäumen. Stellschraube wieder zudrehen. Der Schaum kann sonst in der Pistole aushärten. Überstehenden, vollständig ausgehärteten Schaum mit einem Messer wegschneiden.

Verarbeitungstemperatur:

–10 °C bis +35 °C (Haftflächentemperatur)
 –10 °C bis +35 °C (Umgebungstemperatur)
 ±0 °C bis +30 °C (Dosentemperatur)
 Optimal = ca. 20 °C

Bei Bedarf Dose im kühlen bzw. warmen Wasser langsam auf die optimale Temperatur bringen.